

Träger der Tagesstätte ist der
Verein für Intergration und Teilhabe am Leben

Unser Team

besteht aus SozialpädagogInnen,
ErgotherapeutInnen, Fachkrankenschwestern,
HauswirtschaftsleiterInnen und Soziologin mit
langjähriger Berufserfahrung in der
gemeindepsychiatrischen Versorgung.

Unsere Ansprechpartner

Die Tagesstätte ist Teil des gemeinde-
psychiatrischen Netzes der Stadt Alzey und
des Landkreises Alzey-Worms.

Wir arbeiten zusammen mit:

- Beratungsstellen
- Ämtern
- Ärzten, Kliniken
- Betreutem Wohnen
- gesetzlichen BetreuerInnen
- Angehörigen
- WfbM, Zoar
- Berufsbegleitendem Dienst

Schloßgasse 15

55232 Alzey

Tel.: 0 67 31 / 35 99

Fax: 0 67 31 / 99 24 89

Email: tagesstaette@alzey-teilhabe.de

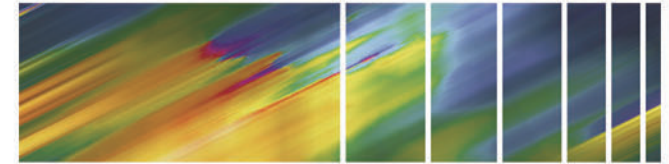
Bankverbindungen:

Sparkasse Worms-Alzey-Ried
BLZ 553 500 10, Kto.-Nr. 4 022 753

Volksbank Alzey
BLZ 550 912 00, Kto.-Nr. 402 001



Der Verein ist Mitglied im
Paritätischen Wohlfahrtsverband



Verein für Integration und
Teilhabe am Leben e.V.

TAGESSTÄTTE OASE

Wen betreuen wir?

Unser Angebot richtet sich vorrangig an Menschen mit chronischen psychischen Beeinträchtigungen, die in der Stadt Alzey oder im Landkreis Alzey-Worms leben und zur selbstbestimmten Gestaltung ihres Lebensalltages eine Tagesstrukturierung benötigen.

Worin sehen wir unsere Aufgaben?

In Zusammenarbeit mit Ihnen streben wir eine an Ihren Bedürfnissen orientierte, individuelle Tagesstrukturierung an. Ziel ist hierbei, größtmögliche Eigenständigkeit bei der Bewältigung des Lebensalltages zu erreichen.

Was bieten wir an?

Wir bieten Ihnen lebenspraktische Unterstützung, Beratung und Begleitung

- Im hauswirtschaftlichen Bereich
- Im sozialen Bereich
- Im administrativen Bereich
- Im kreativen Bereich
- Im Arbeitsbereich
- Im musischen Bereich
- Im Bewegungsbereich
- Im freizeitpädagogischen Bereich
- Im Umgang mit Ihrer Erkrankung und daraus resultierenden Einschränkungen

Welche Voraussetzungen müssen vorliegen?

In der Regel stellen wir zusammen mit Ihnen bei der Kreisverwaltung Alzey-Worms einen Antrag auf Aufnahme in die Tagesstätte.

Dazu benötigen Sie ein Attest Ihres Facharztes oder der Klinik.

Hinzu kommt die gemeinsame Erstellung Ihres persönlichen Teilhabeplanes.

Setzen Sie sich einfach und unverbindlich mit uns in Verbindung.

